

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006
für das Pulver



Handelsname:

STEADY-RESIN VARIO

Revisionstand: 19.01.2011
Seite: 1 von 5

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: STEADY-RESIN VARIO

Verwendung der Zubereitung: KFO-Kunststoff, Autopolymerisat, Pulverkomponente des 2-Komponenten Acryl-Kunststoff-Systems auf Basis von Methylmethacrylat (Polymer und Monomer), für die Anfertigung kieferorthopädischer Apparate.

Angaben zum Hersteller

SCHEU-DENTAL GmbH

Am Burgberg 20
58642 Iserlohn

Tel.: +49 (0)2374 / 9288-0

Fax: +49 (0)2374 / 9288-90

Email: service@SCHEU-DENTAL.com

Internet: www.SCHEU-DENTAL.com

2. Mögliche Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Acrylpolymer auf Basis von Methylmethacrylat und Ethylmethacrylat

4. Erste-Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Beschmutzte Kleidung Ablegen
Nach Einatmen: Bei Atemnot Frischluft zuführen.
Bei anhaltenden Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt: Bei Berührungen mit der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen.
Bei Hautreizungen den Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und den Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät)

Hinweis für die Feuerwehr / Brandbekämpfer

Entstehungsbrände können noch mit Wasser gelöscht werden. Sobald aus dem brennenden Kunststoff eine mit kleiner Flamme brennende Schmelze entstanden ist, reagiert diese auf Wasser wie brennendes Fett oder Öl. Im Versuch hat sich ein Feuerlösch-Gel (sog. *vernetzte Hydro-Gele*, z.B. von der Fa. *Hydrex*) als wirksamstes Löschmittel erwiesen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

für das Pulver



Handelsname:

STEADY-RESIN VARIORevisionsstand: 19.01.2011
Seite: 2 von 5**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mechanisch aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen

7. Handhabung und Lagerung**Hinweise zum sicheren Umgang**

Staubbildung vermeiden

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Bei größeren Mengen Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Im Brandfall Behälter mit Wasser kühlen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Trocken lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**Bestandteile oder Zersetzungsprodukte nach Pkt. 10 mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.****Staub**

Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 900: 2007	10 mg/m ³	Einatembare Fraktion
Spitzenbegrenzung Überschreitungsfaktor	2(II)	
Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 900: 2007	3 mg/m ³	Alveoleng. Fraktion
Spitzenbegrenzung Überschreitungsfaktor	2(II)	

Methylmethacrylat

Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 900: 2007	80-62-6	
Spitzenbegrenzung Überschreitungsfaktor	210 mg/m ³	50 ml/m ³

Bemerkungen

Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Dibenzoylperoxid

Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 900: 2007	94-36-0	
Spitzenbegrenzung Überschreitungsfaktor	5 mg/m ³	

Überwachung der Exposition

Überwachungs- und Beobachtungsverfahren siehe z.B. „Empfohlene Analyseverfahren für Arbeitsplatzmessungen“, Schriftenreihen der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und „NIOSH Manual of Analytical Methods“, National Institute for Occupational Safety and Health.

Allgemeine Schutzmaßnahmen:

Staub nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen:

Die berufsüblichen Hygienemaßnahmen einhalten. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz:

Bei Staubbildung kurzzeitig Filtergerät, Filter P1.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz:

Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken nach EN 388.

Allgemeine Hinweise:

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden, insbesondere nach intensivem Kontakt mit dem Produkt. Für jeden Arbeitsplatz muss ein geeigneter Handschuh-Typ ausgewählt werden.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

für das Pulver



Handelsname:

STEADY-RESIN VARIORevisionsstand: 19.01.2011
Seite: 3 von 5**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Erscheinungsbild**

Form: Pulver
Farbe: gemäß Produktkennzeichnung
Geruch: geruchlos

Zustandsänderungen

Erweichungstemperatur: nicht bestimmt
Siedebeginn: nicht anwendbar
Flammpunkt: ca. 390 °C
Zündtemperatur: ca. 465 °C
Schmelztemperatur: 150-230 °C
Selbstentzündlichkeit: nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze: nicht bestimmt
Dampfdruck: nicht anwendbar
Dichte: 1,1 -1,18 g/ml (bei 20 °C)
Schüttdichte: 600 bis 750 Kg/m³ (bei 20 °C)
Wasserlöslichkeit: Unlöslich
Fettlöslichkeit: nicht bestimmt
Löslichkeit (qualitativ): in Estern, Ketonen und chlorierten Kohlenwasserstoffen gut löslich
pH-Wert: nicht anwendbar
Viskosität (dynamisch): nicht anwendbar

Weitere Angaben

Bei staubenden organischen Produkten ist generell mit der Möglichkeit von Staubexplosionen zu rechnen.

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: >240 °C
Gefährliche Reaktionen: Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Bei thermischer Zersetzung entstehen brennbare, die Atmungsorgane reizende Dämpfe, vorwiegend bestehend aus **Methylmethacrylat & Ethylmethacrylat**.

11. Angaben zur Toxikologie

Die folgenden Daten beziehen sich auf die Komponente **Dibenzoylperoxid**.

Akute orale Toxizität: Für das Produkt liegen keine toxikologischen Daten vor.
Allgemeine Angaben: Das Produkt enthält geringe Mengen sensibilisierende Stoffe (siehe Kapitel 15). Bei einem intensiven Hautkontakt, insbesondere mit dem aufgelösten Produkt, können diese Stoffe bei bereits sensibilisierenden Personen eine Allergie auslösen. Die im Produkt enthaltenen Feinanteile können zu mechanischer Reizung von Haut, Augen und Schleimhäuten führen. Haut- und Augenkontakt mit dem Produkt sowie Einatmen von Produktstäuben / -aerosolen sind zu vermeiden.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

für das Pulver



Handelsname:

STEADY-RESIN VARIORevisionstand: 19.01.2011
Seite: 4 von 5**12. Angaben zur Ökologie****Weitere Angaben zur Ökologie**

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13. Hinweise zur Entsorgung**Produkt (Komponenten, Pulver und Flüssigkeit)**Abfallschlüsselnummer: **07 02 99**

Abfallname: Nicht ausgehärtete Kunststoffreste, -Formmassen und Komponenten

Empfehlung: Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach den örtlichen behördlichen Vorschriften einer hierfür zugelassenen Sonderabfall-Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Verarbeitungsrückstände (aus beiden Komponenten ausgehärteter Kunststoff)Abfallschlüsselnummer: **17 02 03**

Abfallname: Sonstige ausgehärtete Kunststoffabfälle

Empfehlung: Kann unter Beachtung der notwendigen technischen Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde nach Polymerisation zusammen mit Hausmüll abgelagert und/oder verbrannt werden.

Verunreinigte Verpackung

Empfehlung: Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden. Mit Ethylacetat gereinigte Verpackungsmaterialien können den örtlichen Wertstoffkreisläufen zugeführt werden.

Zusätzliche Hinweise

Hinweise für Österreich: Abfallbeseitigung: Abfälle einem Sonderabfallentsorger übergeben. Abfallschlüssel nach OeNorm S 2100: 572 02 Fabrikationsrückstände aus der Kunststoffherstellung und -Verarbeitung (SAV 1) (ausgehärtet: 571 03 sonstige Gießharzabfälle).

14. Angaben zum Transport**Transport / weitere Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Vorschriften**Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG**

nicht kennzeichnungspflichtig

Besondere Bestimmungen für Zubereitungen nach Richtlinie 1999/45/EG Anhang V Teil B

„Enthält Methylmethacrylat, Dibenzoylperoxid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen“

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben**Ersatzstoffe / Ersatzstoffnachweis**

Nicht möglich, da Zweikomponentensystem (Pulver & Flüssigkeit) mit exakt aufeinander abgestimmtem Katalysatorsystem.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 für das Pulver Handelsname:	
STEADY-RESIN VARIO	Revisionstand: 19.01.2011 Seite: 5 von 5

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie sollen die Produkte im Hinblick auf die Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.